GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

Am Fachbereich Medizin der Goethe-Universität Frankfurt am Main ist am Zentrum der Pharmakologie, im Institut für Allgemeine Pharmakologie und Toxikologie folgende Stelle im Beamten- oder Arbeitsverhältnis zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen:

Professur (W2 Tenure Track) für Pharmakologie der Entzündung

Die Professur wird zunächst für sechs Jahre befristet besetzt, nach erfolgreicher Evaluation erfolgt die unbefristete Übertragung einer höherwertigen Professur (W3) gem. HessHG §70 Abs. 1, 2 und 4.

Profil der Professur

Die Professur ist in den Profilbereich Science for Health der Goethe-Universität eingebettet und soll insbesondere zur Stärkung der Entzündung- und Herzkreislaufforschung beitragen. Die Professur wird durch das Excellence Cluster Cardiopulmonary Institut (CPI) unterstützt und vertritt das Gebiet der Entzündungsforschung mit einem Schwerpunkt auf kardiovaskuläre Fragestellungen, insbesondere auf der Interaktion zwischen Herz, Gefäßsystem, Immunsystem und zellulärem Crosstalk. Dabei können auch metabolische Mechanismen und deren Bedeutung für inflammatorische Prozesse berücksichtigt werden. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Translation grundlegender Erkenntnisse in pharmakologische Nutzung und neue therapeutische Ansätze. In der Lehre vertritt die Professur das Fach Pharmakologie und beteiligt sich insbesondere an der Lehre in den einschlägigen Studiengängen sowie am Masterstudiengang Molekulare Medizin.

Ihr Profil

Wir erwarten ein international ausgewiesenes Forschungsprofil auf dem Gebiet der Erforschung der Entzündung mit einem Schwerpunkt auf kardiovaskulären Fragestellungen. Besondere Expertise im Bereich der Interaktionen zwischen Herz, Gefäßsystem und Immunsystem sowie in der Entwicklung neuer therapeutischer Ansätze wird erwartet.

Sie verfügen über nachgewiesene Erfolge bei der Einwerbung kompetitiver Drittmittel sowie über einschlägige Lehrerfahrung. Erfahrung in interdisziplinären Verbundprojekten ist wünschenswert.

Anknüpfungspunkte an bestehende Forschungsverbünde und -initiativen am Standort, insbesondere an das Exzellenzcluster *CPI*, den Sonderforschungsbereich SFB 1531, die Forschungsgruppe HERZBLUT oder an den LOEWE Schwerpunkt *Lipid Space*, sind von Vorteil. Wir erwarten Bereitschaft zur aktiven Mitwirkung an bestehenden und zukünftigen Forschungsverbünden. Vorausgesetzt wird eine abgeschlossene Promotion (MD oder PhD).

Einstellungsvoraussetzungen

Es gelten die Einstellungsvoraussetzungen nach § 68 Hessisches Hochschulgesetz. Vorausgesetzt werden unter anderem ein Nachweis über die Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit (z. B. Promotion), zusätzliche wissenschaftliche Leistungen (z. B. Habilitation, habilitationsäquivalente Leistungen) sowie die unter "Ihr Profil" genannten fachlichen Anforderungen, die zur Erfüllung der Aufgaben der Professur erforderlich sind.

Ihre Bewerbung

Die Goethe-Universität setzt sich aktiv ein für Chancengerechtigkeit, Familienfreundlichkeit und Diversität. Um die Vielfalt unterschiedlicher Lebenswelten und Erfahrungen an der Universität zu stärken, freuen wir uns besonders über Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte und Zugehöriger anderer bisher unterrepräsentierter Gruppen. Personen mit einer Schwerbehinderung oder diesen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Sind Frauen in dem Fachbereich/der zentralen Einrichtung unterrepräsentiert, werden sie bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit Lebenslauf und Publikationsliste, Übersicht über Ihre Forschungs- und Lehrtätigkeit sowie Zeugnisse und eine Auswahl an aktuellen Lehrevaluationen sind webbasiert unter https://berufungsportal.uni-frankfurt.de bis zum 21. Dezember 2026 erwünscht.

Für Fragen steht Ihnen das Büro des Dekans zur Verfügung: dekan@med.uni-frankfurt.de. Weitere Informationen zu Berufungsverfahren, rechtlichen Rahmenbedingungen und Datenschutz: www.vakante-professuren.uni-frankfurt.de.